

Zur Rolle von Evaluatorinnen in virtuellen Hochschullehrverbänden

Parallel-Veranstaltung des Arbeitskreises Medienevaluation
"Qualitative Sichtweisen bei der Medienevaluation"
auf der Jahrestagung der Dt. Ges. für Evaluation, Mainz 2002

Christine Schwarz,
Universität Hannover
Weiterbildungsstudium Arbeitswissenschaft
Schwarz@wa.uni-hannover.de

1

Gliederung

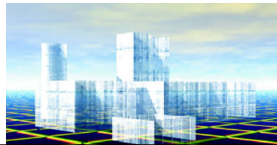
1. Was ist eine Virtuelle Universität?
2. Datengrundlage der Studie
3. Zur Rolle von Evaluatorinnen
 - A Evaluationsmethoden
 - B Rollenverständnisse, Rollenerwartungen, Rollenkonflikte
 - C Das magische Viereck der Evaluation
4. Das Fourth Generation Evaluation:
Die Evaluatorin als Vermittlerin?

2

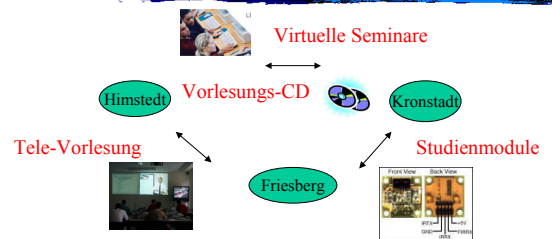
1. Was ist eine „Virtuelle Universität“?

Im Zuge der e-learning-Implementierung zunächst stark
geförderte **Prestigeprojekte** der Länder:

1. die virtualisierte klassische **Fernuniversität**,
 2. die virtualisierte **klassische Universität** ("dual-mode"),
 3. die **Neugründung** einer virtualisierten Universität
 4. "corporate universities" (vgl. Schulmeister 2001).
5. **Verbund virtualisierter klassischer Universitäten, also:
Virtuelle Hochschul-Lehrverbände (VHL)**
in der Modellprojekt-Phase



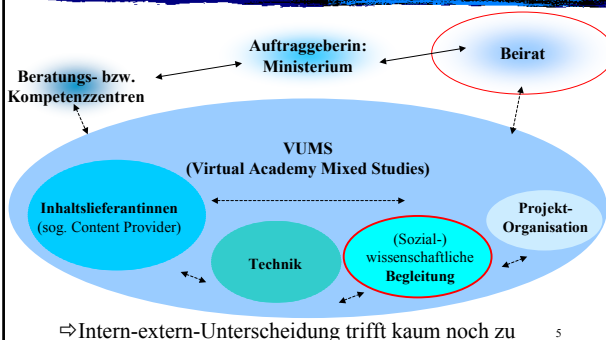
Virtuelle Hochschullehrverbände (VHL): Orte, Instrumente und Einsatzszenarien



Was ist Gegenstand der Evaluation? (Evaluand)
Die Tools? Die Akzeptanz bei Studierenden? Die Leistung der Personen?
Die Hochschulkooperation? Das Verbundprinzip? Die
Förderkriterien? Die Förderpolitik? Die Evaluation? ⇒ Alles?

4

Der VHL als komplexe soziale Situation: Wer evaluiert wen?



5

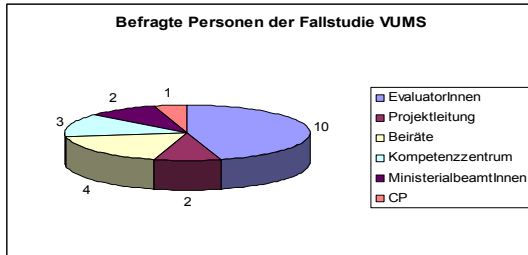
2. Die Datengrundlage der Studie

HEINRICH
BOLL
STIFTUNG

- 2 retrospektive Fallstudien virtueller HS-Lehrverbände
- **Methoden-Mix:** Dokumentenanalyse, Leitfadeninterviews, Visualisierung, teilnehmende Beobachtung
- 32 Interviews mit 35 Personen aus 5 Akteursgruppen
- Erhebungszeitraum Okt. 2001 - Juni 2002
- Hier vorgestellt: **Teilauswertung** Fallstudie I

6

Die 22 Befragten



7

Zur Rolle von Evaluation

A Evaluationsmethoden in VUMS

Evaluatorinnen:

- Screening (Fragebogen, Telefoninterview)
- Fragebogenerhebung bei Studierenden
- Teilnehmende Beobachtung bei Teilverlesungen
- Szenario-Technik
- (Manual-Webseite)
- experimentelle settings beim Einsatz von Studienmodulen

Beiräte:

- (Lektüre)
- „Begehung“
- Formulierung von Förderkriterien



8

Das Selbstverständnis von Evaluatoreninnen

(aus Sicht der Evaluations-Mitarbeiterinnen)

Die Evaluatorin als...

- Daten-Handwerkerin, Forscherin
(Bill, Psychologe, wiss. Mab)
- Helferin bei Entscheidungen
(Dr. Silie, Erziehungswissenschaft, Assi)
- Ideengeberin und Controllerin
(Dr. Los, Wirt.wissenschaftler, wiss. Mab)
- Monitorer/ Screener (Rudi, Stud. Erz.wissenschaft)
- Begleiterin von Reflexionen
(de facto aber nur: Absegerin) (Anna, Soziotechnikerin, wiss. Mab)
- Erfüllerin eines Selbstzwecks (Andi, Stud. Erz.wissenschaft)

9

Die Evaluatorin als...

- „Kontext-Begleitforscherin“
(Prof. Plan, Medienwissenschaftlerin)
- Moderatorin, um aus Erfolgen und Fehlern zu lernen (de facto aber ‚nur‘ Absegerin)
(Prof. Zweck, Psychologe)
- Hilfestellerin für die LV-Verbesserung
(Prof. Tick, Erz.wissenschaft)

10

Rollenerwartungen

seitens der Beiräte

Die Evaluatorin als...

- Beraterin, fast schon Coach
(Prof. Ton, Architekt, Informatiker, Beirat)
- Wissenschaftliche Begleitforscherin
(PD Dr. Zufall, Beirat)
- Intervenierende
(Prof. Kragen, Volkswirtschaftler, Beirat)
- völlig überschätzte Aufgabenträgerin
(Prof. Zar, Psychologe, Beirat)

11

Rollenerwartungen

seitens des Ministeriums und der Organisation

Die Evaluatorin als...

- Ins didaktische Design Intervenierende
(Dr. Kett, Politikwissenschaftlerin, Ministerialbeamtin)
- Gutachterin des Mehrwerts von Multimedia
(Herr Mente, Verwaltungsangestellter, Ministerialbeamter)
- Überblick Verschaffende (was ankommt und was los ist)
(Prof. Fähre, Informatiker, Projektleiter)
- forschende Optimiererin von Angeboten
(Dr. Ship, Informatiker, Projektmanager)

12

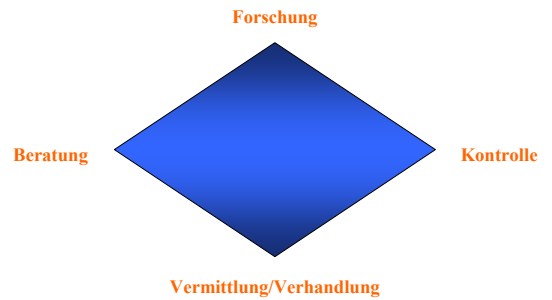
Weitere Rollenverständnisse

Die Evaluatorin als...

- Beraterin und Kontrolleurin
(Prof. Denken, Informatiker, CP)
- Begleiterin, (de facto aber ‚nur‘ Forscherin)
(MitarbeiterInnen des Kompetenzzentrums)

13

Das magische Viereck der Evaluation



14

Rollenkonflikte und deren Lösung

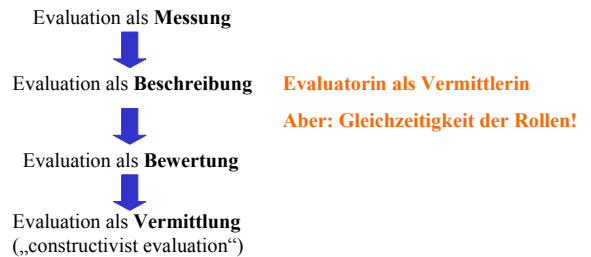
- Evaluatoreninnen wenden sich wieder der **Forschung** zu
- Die Projektleitung und die CPs suchen **Kompromiss** mit den Evaluatoreninnen (1/3, 1/3, 1/3)
- Kompetenz-Zentren ziehen **Ernsthaftigkeit** von Evaluation in Frage, betonen aber gleichzeitig die **Beratungsfunktion**
- Ebenso die Beiräte
- Das Ministerium vertraut auf die **renommierte Forschung**

⇒ Man sichert sich ab

15

Fourth Generation Evaluation: Die Evaluatorin als Vermittlerin?

Die 4 Generationen der Evaluationsforschung (nach Guba/ Lincoln 1989)



16